

**DSI References****Auftraggeber**

Straßenbaubehörde Sri Lanka,  
Sri Lanka +++

**Generalunternehmer** China  
Harbour Engineering Company,  
Peking, China; Taisei  
Corporation, Tokio, Japan;  
Kumagai Gumi Co., Ltd., Tokio,  
Japan +++ **Architekt**

Straßenbaubehörde Sri Lanka,  
Sri Lanka +++ **Beratung** Pacific  
Consultant International, Tokio,  
Japan; Resources Development  
Consultants Ltd. (RDC),  
Colombo, Sri Lanka

**DSI-Einheit** UTRACON Structural  
Systems Pte Ltd., Singapur

**UTRACON-Leistungen** Lieferung  
und Installation von  
Vorspannsystemen und  
Equipment



## DYWIDAG-Vorspannsysteme sichern wirtschaftliche Entwicklung Sri Lankas

Der Inselstaat Sri Lanka vor der Südspitze Indiens ist nicht nur als Touristenziel beliebt, sondern exportiert auch Agrarprodukte wie Kaffee, Tee oder Kautschuk. Da das Straßennetz der Insel bereits vor 50 Jahren entstand, ist es dem steigenden Verkehrsaufkommen nicht mehr gewachsen.

Um die wirtschaftliche und touristische Weiterentwicklung des Staates auch zukünftig zu sichern, entsteht im Süden Sri Lankas derzeit eine neue Hauptverkehrsstraße. Die ca. 130 km lange Strecke zwischen den Städten Colombo und Matara an der Südwestküste der Insel wird zunächst als zweispurige Straße gebaut, kann aber in Zukunft bei Bedarf auch auf vier Spuren ausgeweitet werden.

Durch die neue, verkehrssichere Straße werden sich die Fahrzeiten zwischen den im Süden Sri Lankas gelegenen Städten signifikant verringern. Vom Ausbau der Infrastruktur wird auch die Landwirtschaft profitieren: auf Grund der schlechten Straßenbedingungen und der zeitlichen Verzögerungen beim Transport verderben derzeit bis zu 40% der Ernte, bevor sie den Markt erreicht. Zudem wird auch eine wirtschaftliche Verbesserung für die Bevölkerung im Süden der Insel insgesamt erwartet.

Das Projekt wurde in zwei Abschnitte eingeteilt, die jeweils durch die Japanische Bank für internationale Kooperation (JBIC) und die Asiatische Entwicklungsbank (ADB) gefördert werden. Die Schnellstraße enthält mehrere Brückenbauwerke. Der Brücken - überbau besteht aus vorgespannten, T-förmigen Fertigteilträgerelementen mit bis zu 40 m Länge, die mit Schwerlasttransportern auf die Baustelle gebracht und mit Kränen in Position gehoben wurden.

Bei der Produktion der vorgespannten Fertigteilträgerelemente wurden die weltweit für Zuverlässigkeit und Leistung bekannten DYWIDAG-Vorspannsysteme eingesetzt. Dabei wurden DYWIDAG-FA- Flachverankerungen und MA-Verankerungen der Typen FA6804 bis MA6819 eingesetzt. UTRACON Overseas Pte Ltd, eine Tochtergesellschaft des DSI-Lizenznehmers UTRACON Structural Systems Pte Ltd in Singapur, lieferte und installierte die Lizenzspannglieder und lieferte das benötigte Equipment.

DSI und UTRACON freuen sich darüber, dass für den Bau der neuen Schnellstraße hochwertige DYWIDAG-Systeme eingesetzt wurden.

